

Alle Tage. Weiter Raum



Neues aus der Evangelischen Lydia-Kirchengemeinde · Nr. 77 · März bis Mai 2025

Kita-Kinder unserer Partnergemeinde in Quilmes



Foto: Kirsten Potz

Inhalt

	Seite
Andacht	2
135 Jahre „Lydia Kindergarten“	3
Weltgebetstag 2025 / Pop Up Trauung	4
Zukunft der Gemeinde / Neue Reinigungskraft	5
Aktuelles aus Quilmes	6
Evangelischer Kirchentag	7
Passionsandachten	8
Musikveranstaltungen / Weitere Termine	8-9
Kunterbunte Kinderkirche	10
Baby-Kirchen-Lieder-Singen	10
Gottesdienste	11
Buchvorstellung	12
Kirchliche Geschlechterarbeit	12
Werbung	12
Lydia kompakt / Kontakt	16

An der Hoffnung arbeiten

Neulich sprachen wir in der Gemeinde über dieses Thema: Arbeit an der Hoffnung. Klingt zuerst überraschend – wie soll denn das gehen, sich Hoffnung erarbeiten? Gleichzeitig ist es im Moment so wichtig, dass wir zuversichtlich bleiben, gerade angesichts vieler düsterer Nachrichten.

Arbeit an der Hoffnung, das ist auch ein biblisches Thema. Die Evangelien sind allesamt Arbeit an der Hoffnung, geschrieben von Jesus-Gemeinschaften, die in ihrer Zeit auf die Geschichte Jesu zurückkommen, um in ihrer Situation ihre Hoffnung zu stärken. Es war damals eine Zeit des Krieges und Nachkriegszeit. Um das Jahr 70 verheerten die Römer Palästina und zerstörten Jerusalem. Sie führten einen grausamen Krieg. Viele viele jüdische Menschen kamen um. Die Evangelien verarbeiten

das Grauen, die Traumatisierungen. Sie erzählen gerade deshalb von der Kreuzigung und auch der Auferstehung Jesu von den Toten. So wie er gelitten hat, so erging es seitdem vielen. Aber, so die Hoffnungsbotschaft, die sich die Jesusgemeinschaften neu erarbeiteten: Die töten und morden, die mit Schrecken herrschen, sie werden nicht triumphieren, und ihre Opfer werden einmal ins Recht gesetzt werden.

Das Reich Gottes ist mitten unter euch schon angebrochen. Das rückt all die Aktionen und Arbeiten vieler Menschen heute ins Licht. 135 Jahre Kindergartenarbeit an der Gunststraße, Hoffnung und Zuversicht und Liebe für so viele Generationen kleiner Kinder. Eine beharrliche Partnerschaftsarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde in Quilmes am Stadtrand von Buenos Aires. Wir unterstützen dort die Kindergärten und die Kinder verarmter Familien. Im Februar waren viele aus der Lydia-Gemeinde bei der Demo gegen rechts. Aufstehen für Menschenrechte und Demokratie. Allesamt sind das kleine Osterzeugnisse. Der Tod wird nicht das letzte Wort behalten. Hoffnung kommt von Ostern, Hoffnung ist eine Trotzskraft.

Hoffnung erarbeiten auch wir uns in dem, was wir tun.

Viele halten die Evangelien für Wunderbücher. Sie sind es. Was sie erzählen, ist nicht vergangene Geschichte, sondern Glaubensbekenntnis, Hoffnungsbekenntnis. Das eigentliche Wunder ist, dass Menschen nicht verzweifelt sind. Sie haben ihre Hoffnung auf den Gott Israels und Jesu Christi wiedergefunden. Sie haben sich neu darin gegründet.

So gehen wir in die Passionszeit, lesen die Geschichten vom Leiden Jesu, Geschichten, die von Gottes Mitgefühl erzählen. Und wir feiern Ostern, die Auferstehung Jesu Christi, Gottes Einspruch gegen den Tod.



Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit.

Ihr Pastor
Christoph
Steffen

135 Jahre „Lydia Kindergarten“

von der Kleinkindschule „Elim“ über den Erlöser Kindergarten, bis heute!

Am 02.11.1890 war es so weit, die Kleinkindschule Elim wurde in einem festlichen Rahmen vom damaligen Superintendenten Huchzermeier und Pfarrer Siebold aus Schildesche eingeweiht. Der Initiator dieses Bauvorhabens war der aus Hamburg stammende Johannes Ninck, der als Hilfsprediger in der Gemeinde Schildesche für den Seelsorgebezirk Sudbrack tätig war.

Seit diesen Tagen hat sich die Kleinkindbetreuung an diesem Standort etabliert und besteht bis heute fort. Bauliche Veränderungen gab es in dieser Zeit einige. Im August 2017 feierten wir die Einweihung des jetzigen Gebäudes. Auch die Pädagogik hat sich über die Jahrzehnte verändert und weiterentwickelt.

Seit 1890 haben viele Menschen diesen Ort geprägt und unter den Gegebenheiten ihrer Zeit Kindern einen Ort des Willkommens, der Geborgenheit, des Lernens und manchmal vielleicht auch der

Zuflucht gegeben. Allen voran steht auch heute noch die Wertschätzung und die individuelle Wahrnehmung eines jeden Kindes, das uns anvertraut wird, als Ausdruck Gottes vielfältiger Schöpfung.

Heute besuchen 53 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren unsere „Ev. Kita Lydia“, bunt gemischt und vielfältig.

135 Jahre, das muss gefeiert werden!



Fotos: Eike Rosenkranz-Huesmann

Am Freitag, den 16. Mai 2025 beginnen wir um **15.00 Uhr** mit einem Gottesdienst und anschließendem Festprogramm. Dazu laden wir die Gemeinde herzlich ein.

Für das Team der Evangelischen Kita Lydia, Eike Rosenkranz-Huesmann



Weltgebetstag 2025

Der Weltgebetstag in diesem Jahr wurde von Frauen der Cook-Inseln im Südpazifik vorbereitet. Das Motto „Wunderbar geschaffen“ gilt für das Südseeparadies ebenso wie für Menschen, Tiere und Pflanzen auf den Inseln.

Gleichwohl gibt es viele Probleme in der Region: möglicher Abbau von Manganknollen in der Tiefsee wird zu ökologischen Schäden führen. In der Bevölkerung gibt es einen der höchsten Body Mass Index weltweit. Häusliche und sexualisierte Gewalt sind ein Thema.

Mit den Gemeinden Dietrich Bonhoeffer, Lydia, Libori und Christkönig laden wir alle herzlich ein zum ökumenischen Gottesdienst am Freitag, **7. März 25 um 18 Uhr in die Christ-König-Kirche in der Weihestraße 5.**

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir ein zu Begegnung und einem Imbiss.

Heike Koch



Foto: weltgebetstag.de

Traut Euch! Pop Up Trauung in der Johanniskirche am 24. Mai 2025



Foto: Jutta und Erhard Küster

Einfach. Spontan. Heiraten. Und das in aller Vielfalt. Schon im letzten Jahr haben wir das in Bielefeld angeboten. Es war ein wundervolles Erlebnis für die Paare, die sich das Ja-Wort gegeben haben und auch für uns Pastorinnen und Pastoren, die wir die Paare begleiten durften.

Am **Samstag, den 24. Mai**, gibt es wieder die Möglichkeit – unkompliziert und trotzdem festlich, spontan und zugleich sehr persönlich. In der Vielfalt der Lebensformen.

Von **14 bis 18 Uhr** – noch nicht alles steht zum Zeitpunkt des Gemeindebriefs fest. Deshalb schauen sie auf unsere Homepage. Oder rufen Sie uns einfach an.

- Ein kurzes Ritual. Zu zweit oder mit den Menschen, die dabei sein sollen.
- Für Paare, die vielleicht schon lange verheiratet sind, aber sich aus irgendwelchen Gründen nicht den Segen geholt haben.
- Für Frischvermählte, bei denen eine große Party im Moment nicht dran ist.
- Für alle, die sich einfach einen Segen wünschen. In der Vielfalt der Lebensformen!

Wir freuen uns auf Sie und Euch!
Wir, das ist ein Team aus Pastorinnen und Pastoren der Kirchengemeinden Dietrich-Bonhoeffer, Lydia, und Neustadt.

Um 13.15 Uhr spielt zum Auftakt der Posaunenchor Sudbrack!

Christoph Steffen

Zukunft der Gemeinde

Wie Sie wissen, arbeiten wir, die Presbyterien der Region Mitte unseres Kirchenkreises, seit 1½ Jahren an einem Zukunftskonzept für unsere Gemeinden. Der Kirchenkreis Bielefeld hat drei Regionen gebildet. Die Lydia-Gemeinde bildet mit den Kirchengemeinden Dietrich-Bonhoeffer, Altstadt, Neustadt, Reformiert und Martini-Gadderbaum die Region Mitte. Unsere Aufgabe ist, ein Konzept zur künftigen Gebäudenutzung, Personalplanung und auch zu unseren Aktivitäten und Angeboten zu entwerfen. Viele Herausforderungen stellen sich: Welche Kirchen und Gemeindezentren bleiben? Wie kann die Gemeindegemeinschaft mit weniger Pfarrerinnen und Pfarrern, aber in Zukunft gemeinsam mit Diakoninnen oder Gemeindepädagogen gut strukturiert werden. Dafür bilden wir ein Interprofessionelles Pastoralteam (IPT). Wie kann die gute lebendige Gemeindegemeinschaft erhalten, aber auch weiterentwickelt werden in einem neuen Gemeindekonzept? Denn gerade in der Lydia-Gemeinde liegt uns daran, die Beziehungsorientierung der Gemeindegemeinschaft und die Nähe der

Menschen, die zur Gemeinde gehören, zu bewahren. Dazu wollen wir einen Besuchsdienst zunächst in der Lydia-Gemeinde, zukünftig aber sicher auch erweitert für die Gemeinden unserer Region einrichten.

Die Gemeinden der Region Mitte haben eine „Steuerungsgruppe“ eingerichtet, bestehend aus Presbyteriumsmitgliedern aller sechs Gemeinden. Die wiederum arbeitet im Moment in drei Untergruppen an den Themen Gebäudekonzept, Personalkonzept und Angebote/Aufgaben der Gemeindegemeinschaft.

In unserer Gemeindeversammlung am Sonntag, den 19. Januar, hat das Presbyterium der Lydia-Gemeinde darüber ausführlich berichtet. Im Sommer werden wir sicher erneut eine Gemeindeversammlung durchführen. Das Presbyterium möchte alle Gemeindeglieder gut und transparent über die Planungen informieren.

Wir, das Presbyterium, sind jederzeit für Ihre Ideen und Fragen ansprechbar und freuen uns darüber.

Christoph Steffen

Unsere neue Reinigungskraft stellt sich vor

Guten Tag,

Mein Name ist Doris Ouerghommi, und ich freue mich, ab sofort ein Teil dieses Teams zu sein. Aufgrund einer beruflichen Umstrukturierung habe ich mich dazu entschieden eine neue Herausforderung anzunehmen und diesen Weg hier zu beginnen. Ich bin motiviert meine Kenntnisse und Erfahrungen aktiv einzubringen.

In meiner Freizeit backe und koche ich gerne, es hilft mir dabei kreativ zu bleiben und neue Ideen zu entwickeln. Außerdem reise ich gern, um neue Eindrücke zu gewinnen.

Ich freue mich auf eine schöne Zusammenarbeit.

*Doris
Ouerghommi*

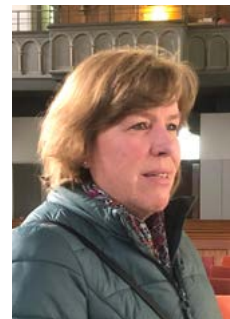


Foto: Doris Ouerghommi

Quilmes – Aktuelles aus unserer Argentinien-Partnerschaft

Mit der Kirchengemeinde Quilmes am Stadtrand von Buenos Aires sind die Lydia-Gemeinde und die Dietrich-Bonhoefer-Gemeinde seit vielen Jahren freundschaftlich verbunden – insbesondere mit den beiden Kitas. Oft schon hat die Leiterin der Kitas, Claudia Lohff-Blatzky, uns in Bielefeld besucht. Zuletzt hat eine Gruppe der Lydia-Gemeinde 2018 Quilmes besucht. Aktuell treffen wir uns regelmäßig per Zoom.

Die Kitas „Los Angelitos“ und „El Arca de los Niños“ nehmen 130 Kinder von 3 Mo-

naten bis 6 Jahren auf. Sie werden 10 Stunden am Tag betreut und bekommen dort auch 2-3 Mahlzeiten täglich. Die Erzieherinnen werden vom Staat bezahlt – eigentlich. Aber immer wieder kommen die Löhne unregelmäßig, manchmal Monate verspätet, manchmal gar nicht. Daher sind die Spenden aus Deutschland notwendig, um eine qualifizierte und zuverlässige Kinderbetreuung aufrecht zu erhalten.

Seit der neue argentinische Präsident Milei im Amt ist, werden Sozialleistungen in allen Bereichen drastisch gekürzt. In den Kitas wird das dann ganz konkret. In ihrem Weihnachtsbrief schreibt uns Claudia: „In Argentinien leben mittlerweile mindestens zwei Drittel aller Kinder unterhalb der Armutsgrenze – und viele von ihnen können sich nicht satt essen. Unglaublich in einem Land, zu dessen primären Exportgütern Nahrungsmittel – Getreide,

Fleisch – gehören. Bei uns in Argentinien machen wir eine Zeit großen Bedrücktheits angesichts des massiven Abbaus sozialer Rechte und sozialer Vorsorge für die Schwächsten und Verletzlichsten der Gesellschaft durch. „Auf mich kommt es nicht an, ob es mich gibt, wie es mir geht, ist niemandem wichtig“ diese kalte Botschaft breitet sich mit ihrer zerstörerischen Wirkung aus.

Unsere Gemeinde mit ihren Kindertagesstätten stellt sich gegen diese Düsternis und Kälte. „Wie gut, dass du gekommen bist“ steht auf einem Plakat am Eingang der Kinderarche. „Dein Lachen macht den Kindergarten viel schöner!“ auf einem anderen. Jeden Tag bemühen sich die Mitarbeiterinnen darum, das für die Kinder, aber auch die Erwachsenen erlebbar zu machen. In den Gruppen, beim Frühstück, dem Morgenkreis, dem Erkunden neuer Welten. Die Köchinnen beim Zubereiten der Hauptmahlzeit – und jede Woche heißt es: „Wir müssen die Mengen vergrößern“ – ja sogar: „wir brauchen größere Töpfe!“



Foto: Kita Quilmes

Auch die Erwachsenen erleben: „Ich werde wahrgenommen, gesehen, es kommt auf mich an!“ Das zu erleben erhellt die Düsternis, hat Heilkraft, macht Mut. Und diesen Momenten wohnt ein Zauber inne, denn sie strahlen auch auf uns zurück!

Ohne Ihre Hilfe das ganze Jahr über wäre uns das nicht möglich gewesen! Mit Ihrer Anteilnahme, mit Ihren Fürbitten und Ihrer materiellen Unterstützung haben Sie uns durch dieses oft bedrückende Jahr getragen. Im Namen jedes einzelnen Kindes und seiner Familie, im Namen unserer Teams und der ganzen Gemeinde Quilmes sagen wir Ihnen dafür Dank.“

Spenden für die Kitas in Quilmes können Sie hier:

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde/
Lydia-Gemeinde

Stichwort: Quilmes
Verwendungszweck: H3149166T
IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68

Heike Koch

Deutscher Evangelischer Kirchentag

**in Hannover,
vom 30. April bis 4. Mai 2025**

Alle zwei Jahre findet der Kirchentag statt, in diesem Jahr ganz in unserer Nähe, in Hannover. Sie sind herzlich zur Teilnahme eingeladen, entweder für die gesamte Zeit oder auch nur für einen Tag – was ja von Bielefeld aus leicht möglich ist.

Kirchentag – das sind fünf Tage volles Programm: um die 1.500 kulturelle, geistlich-liturgische und gesellschaftspolitische Veranstaltungen, aus denen Sie auswählen können.

Wichtige Themen der Zeit werden diskutiert, Fragen nach Frieden und Gerechtigkeit, dem Klimawandel und der Würde des Menschen gestellt, Gespräche zwischen den Konfessionen geführt und gemeinsam gefeiert. Beim Kirchentag wird gestritten, gerungen, offen benannt, was es braucht für ein gutes Leben.



Foto: www.kirchentag.de

Menschen aus Politik, Wissenschaft, Medien, Wirtschaft, Kirche und dem öffentlichen Leben kommen zu Wort, füllen Hallen, regen Diskussionen an und geben neue Impulse. Künstler:innen stellen ihre Werke aus oder inszenieren Theaterstücke für den Kirchentag. NGOs sind genauso vertreten wie lokale Initiativen aus Kirche, Gesellschaft und Entwicklungszusammenarbeit.

Alle Infos und das Programm finden Sie hier **www.kirchentag.de**

Heike Koch

Passionsandachten in der Johanniskirche

**„Luft holen!
Sieben Wochen ohne Panik“**

Die Fastenaktion der Evangelischen Kirche trägt in diesem Jahr den Titel „Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“. Wie in jedem Jahr feiern wir in der Johanniskirche drei Passionsandachten, die wir unter dieses Motto stellen.

Sie finden statt jeweils mittwochs um 20.00 Uhr, am 5. März, am 19. März und am 2. April.

Wir laden herzlich dazu ein, miteinander nachzudenken, uns auszutauschen, zu singen und zu beten – und Luft zu holen.



Foto: 7 Wochen ohne

Musikveranstaltungen

**Konzert mit den Westfälischen
Saxophonikern und dem Studiochor
Bielefeld**

**Samstag, den 24.5. um 18 Uhr
Marienkirche Jöllenbeck
Sonntag, den 25.5. um 17 Uhr
Johanniskirche Bielefeld**

Johann Sebastian Bach
Osteroratorium (BWV 249)
Himmelfahrtoratorium (BWV 11)
Motette „Singet dem Herrn ein neues
Lied“ (BWV 225)

Ein reines Bach-Programm, jedoch nicht rein im Bachstil. Die barocke Vorlage erklingt in einem Arrangement für Saxophone und Chor. Die Saxophone ersetzen in den Oratorien den Orchesterpart und führen zudem die Arien gänzlich instrumental aus. Das Original Bachs erscheint nicht nur klanglich in einem neuen Gewand, sondern wird

zudem durch thematische Variationen aus Jazz, Pop und Blues ergänzt und erweitert. Das barocke Werk Bachs verschmilzt so nahtlos mit neuer Musik.

Ein ungewöhnliches Programm, bei dem es neben der großartigen Musik Bachs auch manchmal ein bisschen jazzig wird.

Studiochor Bielefeld
Westfälische Saxophoniker
Arrangement und Komposition:
Andreas Bootz
Leitung: Hauke Ehlers

Eintritt: 15, Schüler/Studenten 10 Euro



Foto: Studiochor Bielefeld



Tango in der Johanniskirche!

Zum dritten Mal veranstalten wir einen Tangoabend in der Kirche.

Sonntag 18. Mai 2025

Johanniskirche, Johanniskirchplatz

17.00 Uhr Schnupperstunde

mit Ariane (Teilnahme: 5 Euro)

18.00 bis 21.00 Uhr Milonga

mit DJ Andreas Aurin (Eintritt: 5 Euro)

Getränke-Selbstbedienung
mit Vertrauenskasse

Jeder und jede kann auch einfach beim Tango Argentino „reinschnuppern“. Auch Tango-Ahnungslose sind willkommen zum Schnupperkurs. Und Sie müssen nicht als Paar kommen, die Teilnahme als Einzelperson ist möglich.



Foto: Heike Koch

80 Jahre Kriegsende – Musik und Text zum Frieden

8. Mai 2025 um 19.00 Uhr

Johanniskirche, Johanniskirchplatz

Posaunenchor Sudbrack
und Pfarrteam

Wir erinnern an das Ende des
2. Weltkrieges, lesen Friedenstexte
und singen Friedenslieder.

Bunter Kammermusikabend – Farbenfrohes Programm mit

Solisten und kleine Ensembles des
Posaunenchores Sudbrack

Freitag, 16.5.2024 um 18.00 Uhr

Johanniskirche, Johanniskirchplatz

Manuel Köhring, Klavier
Leitung: Sonja Ramsbrock

Weitere Termine

Woran Du Dein Herz hängst

Gesprächsabende mit Christoph Steffen
und Hartmut Drüge über aktuelle theo-
logische und gesellschaftliche Themen

**12. März, 9. April und 7. Mai 2025,
jeweils um 20.00 Uhr**

Morgenglanz – Frühstück bei Lydia

In der Johanniskirche **mittwochs von
9.30 bis 11.30 Uhr.**

Die nächsten Termine: **19. März, 2. April
und 21. Mai.** Herzlich willkommen!

Frauenhilfe in der Lydiagemeinde

**Einmal im Monat von 15.00 bis
16.30 Uhr.**

13. Februar: Der Theologe
Hans-Joachim Iwand
Christoph Steffen

13. März: Fastenaktion
Dorothea Prüßner-Darkow

24. April: Der Maler Edward Munch
Heike Koch

8. Mai: Martin Luther King und der
Friede *Christoph Steffen*

Kunterbunte Kinderkirche

Herzliche Einladung
an alle Kinder im
Grundschulalter
zur Kunterbunten
Kinderkirche



**am Samstag,
10. Mai 2025,
von 10.00 Uhr bis 13.30 Uhr.**

Euch erwarten viele spannende
Aktionen rund um eine biblische
Geschichte.



Foto: Dorothea Prüßner-Darkow

Neues Angebot: Baby-Kirchen-Lieder-Singen

Singen in der Kirche für Babys von 0-16 Monaten mit Eltern

Das Konzept „Baby-Kirchen-Lieder“ kommt ursprünglich aus Dänemark und möchte jungen Familien Mut machen, mit ihren Kindern zu singen. Es basiert auf der Erkenntnis, dass Gesang und Musik von Anfang an die musikalische und sensomotorische Entwicklung des Kindes anregen. Ein Baby versteht die Texte nicht, aber es kann die Stimmung und Atmosphäre spüren, und Inhalt und Melodien speichern sich im Unterbewusstsein des Kindes.

Die Treffen bestehen aus jeweils zwei Teilen: 30 Minuten gemeinsames Singen, Musikhören und in Klang- und Bewegungswelten eintauchen. Es wird zu neuen und alten Liedern gesungen und getanzt, gekuschelt und getrommelt. Unterschiedliche sanfte Sinnesreize, z.B. Seifenblasenpusten, wecken die Aufmerksamkeit der Babys. Daran schließt sich ein Ausklang bei „Kaffee und Keks“ an.

Jede Baby-Kirchen-Lieder-Einheit folgt demselben Schema. Eine ritualisierte Wiederholung vermittelt Sicherheit und ermöglicht das Wiedererkennen. Auch die Lieder werden über viele Einheiten hin wiederholt.

Es ist nicht wichtig, ob Eltern „singen können“, sondern dass sie überhaupt mitsingen. Bei den Baby-Kirchen-Liedern steht der Kontakt zu den Kindern über das Singen und die Bewegung im Vordergrund.

Offenes Angebot ab 10. März 2025

**Montags um 9.30 Uhr in der Johannis-
kirche** (nicht an Feiertagen und in den
Schulferien) Die Teilnahme ist kostenlos.

Leitung:
Sabine Paap

Weitere Infos:
Fon 0521/5837-194
E-Mail: kirche-macht-musik@
kirche-bielefeld.de und unter
www.kirche-macht-musik.de

KIRCHE
macht
Musik
Ein Angebot im
Evangelischen Kirchenkreis Bielefeld

Gottesdienste in der Evangelischen Lydia-Kirchengemeinde

Bitte beachten Sie die Hinweise auf unserer Homepage wegen eventueller Änderungen.

2.3.	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerin Heike Koch
9.3.	10 Uhr Gottesdienst	Pfarrerin Dorothea Prüßner-Darkow
16.3.	10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen, mit Abendmahl Posaunenchor Sudbrack	Pfarrerin Dorothea Prüßner-Darkow
23.3.	10 Uhr Gottesdienst	Vikarin Mareike Mengel
30.3.	10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen, mit Abendmahl Posaunenchor Sudbrack	Pfarrer Christoph Steffen
6.4.	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerin Heike Koch
13.4.	10 Uhr Gottesdienst	Pfarrerin Dorothea Prüßner-Darkow
17.4.	Gründonnerstag. 19 Uhr Feierabendmahl	Vorbereitungs-Team
18.4.	Karfreitag 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Lydia-Kirchenchor	Pfarrerin Dorothea Prüßner-Darkow
	Karfreitag 15 Uhr Musik zur Sterbestunde Christi. Posaunenchor Sudbrack	Pfarrer Christoph Steffen
20.4.	Ostersonntag 6 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Posaunenchor Sudbrack	Pfarrerin Dorothea Prüßner-Darkow
	Ostersonntag 10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl. Lydia-Kirchenchor	Pfarrer Christoph Steffen
21.4.	Ostermontag 10 Uhr Gottesdienst	Pfarrerin Heike Koch
27.4.	10 Uhr Gottesdienst	Vikarin Mareike Mengel
4.5.	10 Uhr Konfirmation. Posaunenchor Sudbrack	Pfarrer Christoph Steffen
11.5.	10 Uhr Konfirmation. Posaunenchor Sudbrack	Pfarrerin Dorothea Prüßner-Darkow
15.5.	10.30 Uhr Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz	Diakonin Titia Krull und Pfarrerin Dorothea Prüßner-Darkow
18.5.	10 Uhr Gottesdienst	Pfarrerin Heike Koch
	11.30 Uhr Mini-Gottesdienst	Vorbereitungsteam
25.5.	10 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Christoph Steffen
29.5.	Himmelfahrt 11 Uhr Open-Air-Gottesdienst am Meierteich, Posaunenchor. Sudb.	Pfarrteam
1.6.	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerin Dorothea Prüßner-Darkow

Buchvorstellung

„Unfassbar verschwenderisch.
Astronomische Psalmen“



In der Adventszeit stieß ich auf dieses schmale Buch: „Unfassbar verschwenderisch“ - was für ein Titel! „Astronomische Psalmen“ – was soll ich mir da drunter vorstellen? Auf jeden Fall etwas sehr, sehr Großes... Meine Neugier verwandelte sich schnell in Faszination und Begeisterung mit dem wachsenden Gefühl, Teil eines großen Ganzen zu sein – gewollt von einem Schöpfergott. „Benz' Texte sind ebenso poetisch wie persönlich und erzählen von Sternwinden, vom entferntesten uns bekannten Himmelskörper, von der unfassbaren Lebensfreundlichkeit der Erde und von der Zeit als Geheimnis der Kreativität. Es sind Dank- und Loblieder, sie stellen aber auch Fragen an den verborgenen und unbekannten Schöpfergott. Diese astronomischen Psalmen kombinieren modernste Wissenschaft mit dem Glauben an einen Gott, der immer wieder von Neuem staunen, erschrecken und hoffen lässt.“(22,00 €, ISBN 978-3-290-18527-5)

Christiane Lemcke

(Buchhandlung Buchtipp)

Wie geht die kirchliche Geschlechterarbeit weiter? „Frauenreferat adé?!“

Nach mehr als 30 Jahren geht eine Ära im Kirchenkreis Bielefeld zu Ende. Mit dem Ausscheiden der Frauenpfarrerin verliert der Kirchenkreis einen wichtigen Anker der Gleichstellungsarbeit. Dies geschieht in einer Zeit weitreichender Umbrüche durch den Regionalplanungsprozess und problematischer gesellschaftlicher Entwicklungen wie den Zuwachs antidemokratischer und antiliberaler Kräfte. In drei kurzen Einführungen schauen wir aus historischer, soziologischer und theologischer Perspektive auf diese Situationen und ihre Folgen. In der Veranstaltung geben wir allen Interessierten die Möglichkeit zum Austausch darüber, wie auch in Zukunft geschlechtergerechte kirchliche Arbeit ihren Platz findet und weitergeführt werden kann. Referentinnen: Theologin Ruth Heß, EKD für Genderfragen in Kirche und Theologie, Heidi Koch, Monika Melchior, Prof.in Heidemarie Winkel

Donnerstag, 20. März 2025
19.00 bis 21.00 Uhr

Haus der Kirche, Markgrafenstr. 7,
33602 Bielefeld, Anmeldung und Infos
erwachsenenbildung@kirche-bielefeld.de
Telefon 0521 5837198

Werbung

Rebalancingmassage

Die Kraft
der bewussten Berührung



Anja Heidbreder-Diekmann

Johanniskirchplatz 4-5
33615 Bielefeld

📍 rebalancing_bielefeld

Terminvereinbarungen:
0172 73 03 833

Gesangunterricht

CHRISTEL BRINDÖPKE

Gesangunterricht
Stimmbildung
Stimmgesundheit

Auch als
**Online-
Unterricht**

c.brindoepe@bitel.net • Tel.: 0521 - 889657

Gartenbaumeister

Wimmer 
feine-gaerten.com



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

- Pflasterverlegung
- Natursteinmauern
- Grundstückspflege
- Zaunbau

feine Gärten

Lakemannstr. 14 | 33613 Bielefeld

Tel. 0521 4593111 | Mob. 0178 4581127

E-Mail: info@feine-gaerten.com

Web: www.feine-gaerten.com

Lokaler Anbau!
Aus eigenem Dinkel-
unser Baumanns.



Die inneren Werte



Tel. 93 84 71 30 · www.lamm-mein-baecker.de



mittendrin



Gut Beraten - Bester Service
Günstige Preise - Große Auswahl



Lorbeer Apotheke
im **Bielefelder**
Westen



Siechenmarschstraße 32 • Bielefeld
Tel.: 0521 122541 • www.lorbeer-apotheke.de

*Der letzte Weg
in guten Händen*

Jeder Mensch hat eine ganz persönliche Vorstellung von seiner Bestattung. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, bereits zu Lebzeiten Ihre individuellen Wünsche in einer Bestattungsvorsorge festzuhalten, um Ihre Angehörigen zu entlasten.

*Rat und Hilfe im Trauerfall
Vorsorgeregung zu Lebzeiten*

Bestattungen
Niggebrügge

Apfelstraße 27a • 33613 Bielefeld
www.niggebruegge-bestattungen.de

Telefon 0521.98 60 00

Praxis für Logopädie

Behandlungen von Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen sowie Hörwahrnehmungstraining bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Kathrin Bohrenkämper

Jöllennecker Straße 238

33613 Bielefeld · Tel. 05 21 - 80 18 96 44

Termine nach Vereinbarung



BESTATTUNGEN DIEKMANN



Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge Treuhand AG

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN
FRIEDWALD
ÜBERFÜHRUNGEN

ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN
VORSORGE / STERBEGELDVERSICHERUNGEN
RAUM UND ZEIT FÜR VERABSCHIEDUNG

**KRIEMHILDSTRASSE 8
33615 BIELEFELD**

**TELEFON 05 21 / 13 03 11
TELEFAX 05 21 / 6 93 35**



Malerwerkstätten FRANZ KRIESTEN

Inh. Lothar Kriesten
Malermeister und Vergolder,
geprüfter Restaurator
im Maler- und Lackierer-Handwerk

Schloßhofstr. 50 • 33615 Bielefeld
Telefon 05 21 / 6 02 31



BILLERBECK — seit 1850 in Bielefeld — BESTATTUNGEN

Ihre Wünsche sind unsere Aufgabe.

Stapenhorststraße 50 A · 33615 Bielefeld
www.billerbeck-bestattungen.de · Tel. 05 21 - 13 05 48



Ihr Zuhause: bei uns in guten Händen.
Malerbetrieb • Handwerk • Umzugsprofis

Friedrichstr. 1c • 33615 Bielefeld
www.kurz-um.de • Telefon:

13 13 32



- Schornsteintechnik
- Regenwassertechnik
- Brennwerttechnik
- Solartechnik
- Badplanung
- Klempnerei
- Kundendienst

Weststraße 29 • 33615 Bielefeld
Tel. 0521-13 16 59 • Fax 0521-13 16 71
www.pottmann-haustechnik.de



WILKING

AUS LIEBE ZUR BLUME

FLORISTIK | GARTENCENTER
FRIEDHOFSGÄRTNEREI
DEKO + WOHNACCESSOIRES

www.blumen-wilking.de



WILKING

AUS LIEBE ZUM GARTEN

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
GARTENPFLEGE | TERRASSEN- UND HOLZBAU
NATURSTEINARBEITEN | ZAUNBAU
PFLASTERARBEITEN | PFLANZUNGEN

www.galabau-wilking.de

Sudbrackstraße 106 | 33613 Bielefeld
Tel.: 0521.986500-0 | info@blumen-wilking.de

Kortstiege BESTATTUNGEN

☎ 0521/9 86 55 70



BESTATTUNGSVORSORGE BEDEUTET SELBSTBESTIMMUNG

Wie stellen Sie sich Ihre
letzte Reise vor?
Wir laden Sie herzlich zu
einem **unverbindlichen
Vorsorgegespräch** ein.

Schelpsheide 6 33613 Bielefeld info@kortstiege.de www.kortstiege.de

Ihr Fachgeschäft für gesunden Schlaf

Jöllener Str. 63 | BI | www.schlafberatung-scholz.de

Jetzt Termin vereinbaren:

0521 **130 700**

Wilfried Scholz 
Der Schlafberater



Lydia kompakt. Wir sind für Sie da:

www.lydia-bielefeld.de

Pfarrerin Heike Koch

Tel. 9679762, Holbeinstraße 2d
E-Mail: heike.koch@kirche-bielefeld.de

Pfarrerin Dorothea Prüßner-Darkow

Tel. 888705, Im Strohsiek 20,
E-Mail: dorothea.pruessner-darkow@kirche-bielefeld.de

Pfarrer Christoph Steffen

Tel. 65115, Johanniskirchplatz 2a
E-Mail: christoph.steffen@kirche-bielefeld.de

Vikarin Mareike Mengel

Johanniskirchplatz 1
mareike.mengel@ekvw.de

Diakon in Ausbildung

Mika Nordmeyer
mika.nordmeyer@kirche-bielefeld.de

Gemeindebüro

Antje Wemhöner-Bartling
Tel. 65628, Fax 5215015
Johanniskirchplatz 1, 33615 Bielefeld
E-Mail: lydia@kirche-bielefeld.de
Di. 10–12 Uhr, Mi. und Fr. 9–12 Uhr,
Do. 15.30–17.30 Uhr

Lydia-Kindergarten

Tel. 889644, Gunststraße 20
E-Mail: kita-lydia@kirche-bielefeld.de

Lydia-Kinderhaus

Tel. 60150, Schloßhofstraße 4a
E-Mail: kita-lydia-Kinderhaus@kirche-bielefeld.de

CVJM Johannes

Johanniskirchplatz 1, Tel. 161050
E-Mail: info@cvjm-johannis.de

Kirchenchor

Christiane Rubel, Tel. 05206 1643

Posaunenchor Sudbrack

Sonja Ramsbrock, Tel. 93441600
www.posaunenchor-sudbrack.de

Diakoniestation Nord-West

Team Schildesche, Tel: 0521 9867706

Lydia-Spendenkonto

Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld
KD-Bank
IBAN: DE 42 3506 0190 2006 6990 68
Verwendungszweck: Lydia-Gemeinde

Impressum

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische
Lydia-Kirchengemeinde
Johanniskirchplatz 1, 33615 Bielefeld

Redaktion: Christoph Steffen (ViSdP),
Heike Koch, Dorothea Prüßner-Darkow,
Rolf Bogena, Hilmar Beckmann

Anschrift der Redaktion:

Johanniskirchplatz 1, 33615 Bielefeld
E-Mail: christoph.steffen@kirche-bielefeld.de
Homepage: www.lydia-bielefeld.de

Layout: Markus Diekmann

Erscheinungsweise: vierteljährlich, 5.000 St.

Redaktionsschluss: Für die nächste
Ausgabe ist am 25. April 2025.



Für die Menschen in unserer Stadt.

Seit dem 15. Januar 1825 liegen unsere Wurzeln im Herzen von Bielefeld. Wir sind Teil dieser Gemeinschaft und dürfen die Entwicklung der Stadt mitbegleiten, mitgestalten. Ein Anlass, DANKE zu sagen. Der Stadt, den Menschen, unseren Kundinnen und Kunden.

1825–2025

Wir sagen Danke.

sparkasse-bielefeld.de/200



Dieser Gemeindebrief ist
gedruckt auf Recyclingpapier.
Das Recyclingpapier besteht aus 100 %
Altpapier und enthält keine optischen
Auffeller.

